

<b>Nassach</b>	<b>Streckenlänge: 12 Km</b>	<b>Wanderer + MTB</b>
<b>N4</b>	<b>Höhenmeter: 270</b>	
	<b>Schwierigkeitsgrad: Mittel</b>	

Von der Wandertafel beim P-Altes Schulhaus in der Dorfmitte von Nassach gehen Sie rechts in Pfeilrichtung ein kurzes Stück auf der „Sandwaldstraße“. Bei der Linkskurve biegen Sie rechts in die Ortsstraße „Im Weiler“ ab. Am Gasthaus Löwen gehen Sie links vorbei und kommen so auf den „Warthofweg“ (SAV-Markierung, blaues Kreuz). Dieser führt Sie geradeaus aus dem Dorf hinaus. Auch nach dem Ort bleiben Sie geradeaus auf dem „Warthofweg“, der Sie durch Felder und Wiesen talwärts zum Waldrand führt. Am Waldrand verlassen Sie den asphaltierten Weg und folgen weiter der SAV-Markierung geradeaus in den Wald hinein. Im Wald halten Sie sich rechts und kommen nach kurzem, aber steilen Abstieg unterhalb einer Notrufsäule auf die Landesstraße L1117 (Achtung Mountainbiker aufgepasst – Sturzgefahr!). Nachdem Sie die Straße vorsichtig überquert haben, biegen Sie links in die „Wolfsklingentalstraße“ ab. Bei der ersten Abzweigung verlassen Sie die SAV-Markierung und gehen geradeaus bergwärts weiter. An der nächsten Gabelung nach ca. 300 m biegen Sie rechts in den „Wolfsklingengangweg“ ab. Bei der folgenden Abzweigung biegen Sie links in den „Hirschhauweg“ ein. Dieser bringt Sie durch einen schönen Mischwald weiter bergwärts und mündet dann in den „Warthofweg“. Hier biegen Sie links talwärts ab und kommen schon bald zum Forsthaus und Burgruine Warthof (Infotafel). Sie folgen weiter dem „Warthofweg“ nach rechts vorbei am Forsthaus talwärts. Nach ca. 1 Km kommen Sie auf die „Schicksche Planie“, der Sie rechts folgen. Nach ca. 800 m biegen Sie links steil talwärts auf einen Waldpfad ab. Sie überqueren die Winterlauter auf großen Steinen und folgen rechts der Landesstraße L1117 bis zur Gabelung nach Jux. Dort biegen Sie links in den „Dornrainweg“ ab. Nach 100 m verlassen Sie den Forstweg und gehen rechts den Zickzackweg zum Wetzsteinstollen hoch. Nach der Besichtigung folgen Sie der Rollbahn wieder zurück zum Dornrainweg. Rechts entlang des Nassachbaches kommen Sie bald zu einer Brücke. Die Brücke überqueren Sie nach links und gehen bergwärts auf dem „Dornrainweg“ weiter. Bei der zweiten Abzweigung biegen Sie scharf rechts bergwärts in den „Sandweg“ ab. Unterwegs biegen Sie scharf links bergwärts auf einen unbefestigten Waldweg ab. Dieser bringt Sie vorbei an einem alten Sandbruch zum „Heidenbuckelweg“, dem Sie nach links folgen. Nach ca. 200 m biegen Sie scharf rechts bergwärts in den befestigten Forstweg ab. Diesem folgen Sie in einem leichten Rechtsbogen zur „Sandhütte“. An den folgenden zwei Abzweigungen gehen Sie geradeaus weiter und kommen wieder auf den „Sandweg“, dem Sie geradeaus und bergwärts folgen. Nach ca. 500 m kreuzt die Straße nach Nassach. Sie folgen gegenüber dem unbefestigten Wiesenweg bergwärts auf die Nassacher Ebene. Von hier haben Sie einen herrlichen Rundumblick. Bei der Abzweigung an der Ruhebänk biegen Sie links auf den Wirtschaftsweg (SAV-Markierung, roter Punkt) ab. Bei den Nassacher Eichen gehen Sie links am Wasserhochbehälter vorbei. Der befestigte Feldweg bringt Sie rasch zur „Frankenbergstraße“, der Sie links talwärts folgen. Beim Friedhof stoßen Sie auf die „Sandwaldstraße“, der Sie rechts bis zur Gaststätte Krone folgen. Rechts über den Fußweg erreichen Sie ihren Ausgangspunkt beim P-Altes Schulhaus.



Streckenlänge: 12 km

Höhenmeter: 270 m

